

Kolben im Bremssattel festgegammelt!

Beitrag von „ro36“ vom 6. Juli 2010 um 12:04

Hallo, auch ich bin von dem völlig unerwartetem Problem betroffen.

Nachdem ich vor 3 Wochen die vorderen Bremsklötze habe wechseln lassen-beim VW Händler in VS- und ich mich sehr über die weit erhöhten Preise der E-Teile geärgert habe, hat die Kontrolle bald wieder aufgeleuchtet.

Diesmal konnten es ja nur die hinteren Beläge sein.

Ich beschloß es in Eigenregie zu beheben.

Dafür besorgte ich im Internet die passenden Bremsklötze, und begab mich zu meinem Reifendienst auf die Hebebühne.

Ich musste feststellen dass die alten Klötze sehr fest sassen, und vor allem die Kolben nur unter mithilfe von einem Reifenmontierhebel und mit äusserster Gewalt zurückzusetzen waren. Vor allem der rechts hinten innen.

Da hatte sich auch der Belag unverhältnismäßig abgenutzt, dadurch dass er nicht mehr richtig löste.

Es darf nicht sein dass nach 3 Jahren und 53000 km ein Bremssattelkolben festgeht!!

Nächste Woche habe ich einen Termin bei VW und werde darauf bestehen dass Kulanzantrag gestellt wird.

Aufgefallen ist mir schon beim Wechsel der vorderen Bremsklötze wie viel Mühe der Monteur hatte die Kolben zurückzudrücken. Auch viel mir auf das die oberseite der Kolben mit einem weissen Belag- als wäre es Backpulver - bedeckt war.

So ein Belag kann doch nur von einer Leichtmetall Legierung stammen und die hat bei einem Bremskolben nichts zu suchen.

Bin gespannt wie die Sache endet und werde berichten.

Gruß

Alfred

PS: Hatte bis vor kurzem noch meinen Dicken als absolut Mackenfrei gelobt!!!!